

TOP für VFR – warum?

www.NaviDat.de



Ihr vorhandenes portables Luftfahrt-GPS mit MAP (ziemlich egal, ob noch schwarz/weiss oder schon color) kann nun sehr einfach zum VFR-Spezial-Navi für Mittel-Europa werden: Hier sind die zugehörigen Antworten auf häufig wiederkehrende und wichtige Fragen:

1. Alle VFR-Zusatzdaten werden GPS-spezifisch im Luftfahrt-Datenbereich des GPS abgelegt, d.h. eine kostenträchtige Steckkarte ist hierzu überhaupt nicht erforderlich. So können auch auf älteren Geräten ohne Steckkarten-Schacht neben den aktuellen Standard-Daten die VFR-Zusatzdaten gespeichert und voll integriert für alle Funktionen des GPS genutzt werden.
2. Da ein evtl. doch vorhandener Steckkarten-Schacht vollkommen unbenutzt / frei bleibt, kann er weiterhin zusätzlich noch für andere Lösungen (so z. B. für Marine-Karten, Topo-Karten oder Wander-Karten) verwendet werden. Evtl. kann sogar das gemeinsame Speichern von Marine- und Landdaten auf so einer Steckkarte erfolgen (wir prüfen Ihre Wünsche !).
3. Sämtliche VFR-Zusatzdaten werden in die aktuellen Standard-Daten des GPS-Modells funktions-integriert und nutzen so die modell-spezifische Darstellungs-, Berechnungs- und Bedienungs-Intelligenz (also bezüglich zusätzlicher Lufträume wie der FIS-Gebiete, Class E-, TMZ-, RMZ-Gebiete, der Platzrunden und Anflugtrichter, der NON-ICAO-Plätze, der SF- und UL-Plätze, der VFR-Meldepunkte, der Hindernisse und auch in älteren Geräten sogar der neuen 8,33-kHz-Kanäle für zahlreiche Funkstationen) sowohl in den Kartendarstellungen als auch in den Einzel-Infos und auf den Listen der entsprechenden Luftfahrt-Funktionen. Durch die vollständige Einbindung der VFR-Zusatzdaten in die Punkte-, Routen- und Map-Darstellungen kommt daher die gesamte Bedienung vollkommen ohne das Erlernen neuer Funktionen aus !
4. Die User-Waypoint- und Tracklog-Speicher werden nicht durch das Laden der VFR-Daten berührt. Und deshalb können sämtliche VFR-Zusatzdaten beim Betrieb des GPS auch nicht versehentlich gelöscht werden.
5. Das Update aller VFR-Luftfahrt-Daten kann für alle unten genannten Modelle auch per mail-Anhang zum Selber-Laden zugeschickt werden und ein Firmware-Update kann weiterhin auch in Eigenregie jederzeit durchgeführt werden, ohne eine Inkompatibilität zu riskieren !
6. Die oben aufgeführten Punkte gelten für sämtliche Handgeräte vom uralten 89 bis zu den super-modernen AERAs ! Gewisse funktionsbedingte Einschränkungen gibt es naturgemäß nur bei den beiden doch recht betagten GPS-Geräten 89 und 95AVD bezüglich der seinerzeit noch nicht für Luftraumdarstellungen und Platzrunden vorgesehenen MAP.
7. Für die Mapsource-Programme stehen sogar Flugplanungspunkte inform von ICAO-Plätzen (auch NON-ICAO, SF und UL-Plätze), VORs, NDBs, VFR-Meldepunkten und Hindernissen (zu deren Vermeidung !) auf Anfrage zur Verfügung, die für die Routen-Erzeugungen am PC genutzt werden, um sie direkt in das GPS zu laden und im Flug verwenden zu können. Und für Ihr Smartphone oder Auto-Navi gibt es hier die aktuellen europäischen Navigations- (VORs, NDBs, VRPs) und sämtliche Platzdaten auch **im .asc-, .gpx-, .kml oder .ov2- Format.**

Und wegen aller obigen Vorteile bei sicherer Bedienung auf der Basis der funktions-stabilen Luftfahrt-Navigations-Geräte kommen diese praxiserprobten Lösungen mit ausgezeichnetem Preis- / Leistungsverhältnis natürlich auch gern zum Einsatz.

Netz: www.NaviDat.eu email-Kontakt: gps@11i.de mobil: **0175 - 6453660**

Unterstützte GPS-Modelle: Monochrom-GPS 89, 90, 95AVD, 95XL, 92, 190, 195, 196, 3Pilot, 96 sowie Color-GPS 96C, 295, 296/396, iQue3600a, 495/496, 695/696 als auch die Top-Color-Serien AERA 5x0, 660 und 79x sowie die Color-Modelle G3X/G3Xt.